



Quelle: www.die-vierte-wache.eu

21.08.2018

Gottes Königreich – im Himmel oder auf der Erde?

**„Darum sollt ihr so beten: Unser Vater, der du bist im Himmel:
Geheiligt werde dein Name! Dein Reich komme!
Dein Wille geschehe wie im Himmel, so auch auf der Erde!“**
(Matthäus 6:9,10)

Was ist Gottes Reich oder Königreich? Und wo ist es?



«**βασιλεία** - basileia - Königreich»

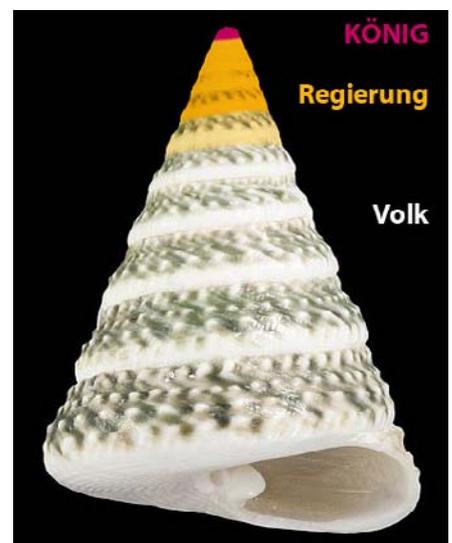
Das griechische Urwort ist „**βασιλεία**“.
basileia bedeutet laut [Strong's Wörterbuch](#):

- Königreich, Souveränität, königliche Macht,
- Autorität, Königtum, Herrschaft,
- besonders Gottes Herrschaft, sowohl in der Welt als auch in den Herzen der Menschen; daher: Königreich im konkreten Sinn.

Personell gesehen ...

... setzt sich ein Königreich üblicherweise zusammen aus:

- einem König,
- einer Regierung oder Verwaltung, bestehend aus einer Gruppe ernannter Personen mit speziellen Aufgabenbereichen,
- einem regierten Volk, den Untertanen, einer großen Personenmehrheit, die unter der Herrschaft des Königs und seiner Regierungspersonen steht.

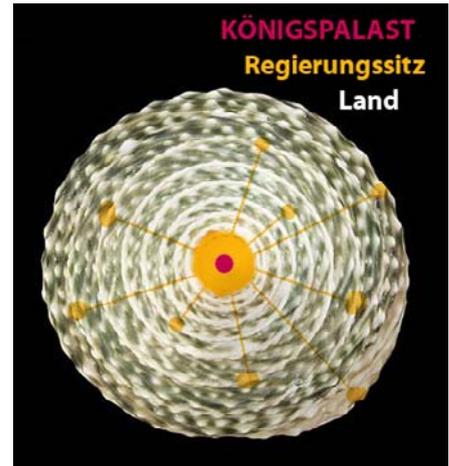




Geografisch gesehen ...

... hat ein Königreich:

- einen Regierungssitz (Königspalast, Hauptstadt, Verwaltungszentrale, z. B. Buckingham Palast, London, Parlament)
- und einen geografischen Geltungsbereich: das Land, über das der König herrscht, z.B. United Kingdom („Großbritannien“).
- In diesem geografischen Land liegen auch noch untere Verwaltungsorgane (Bundesländer, Ämter ...) verteilt über die Landfläche.



Liegt der Regierungssitz immer mitten im geografischen Geltungsbereich?

Nein, nicht immer.

Kanadas Staatsoberhaupt ist zum Beispiel die britische Königin Elisabeth II., die in London (Großbritannien) residiert.

Dasselbe gilt für Australien und 14 weitere Länder:



Ebenso kann der **Regierungssitz** von Gottes Königreich sich *im Himmel* befinden.

Der **Geltungsbereich** des Königreichs (die regierten Länder) liegen *auf der Erde*.





Der König des Königreiches Gottes: Jahuscha

Ein Königreich ist logischerweise ein Bereich, in dem ein **König** (griechisch „ βασιλεύς“, basileus) regiert. Dieser König ist Jahuscha ha-Maschiach (Jesus Christus).

Er trägt auch den Titel „**König der Könige**“ (Offenbarung 14:17), und seine überragende Herrschaft wird symbolisch auch dargestellt durch „**viele Königskronen**“ (Offenbarung 19:12; Menge Bibel).

Warum „Königreich der Himmel“?

Warum sprach unser Herr Jahuscha selbst immer wieder vom „Königreich der Himmel“ ? (Matthäus 3:2; 10:7; 23:13; 25:1 ...)

Einen Teil der Antwort finden wir im Bibelbuch Daniel.
Dort wurde vor über 2500 Jahren vorausgesagt:

„Und in den Tagen dieser Könige wird der Gott des Himmels ein Königreich aufrichten, das nie zugrunde gerichtet werden wird. ...“ (Daniel 2:44)

Dieses Königreich wird also vom „**Gott des Himmels**“, **JHWH**, aufgerichtet, von ihm geht der Impuls und die Macht dafür aus. Der **Urheber** dieses besonderen, unzerstörbaren Königreichs, **JHWH**, sitzt im Himmel.



Ein Regierungsvertrag und ... Dienstwohnungen!

Ist das der einzige Grund, warum es das „Königreich der Himmel“ genannt wird? Nein.
Bei seinem letzten Abendmahl schloss Jahuscha mit seinen Aposteln einen Bund, eine Art Regierungsvertrag:

„Ihr aber seid es, die in meinen Prüfungen mit mir durchgehalten haben; und ich mache einen Bund mit euch, so wie mein Vater einen Bund mit mir gemacht hat, für ein Königreich, damit ihr an meinem Tisch in meinem Königreich eßt und trinkt und auf Thronen sitzt, um die zwölf Stämme Israels zu richten.“

(Lukas 22:28-30)



Der „**Tisch des Königs**“ steht natürlich im Königspalast und bildet sozusagen das Zentrum der Macht im Königreich. Sollte dieser „Tisch“ aber im Himmel oder auf der Erde stehen?

Jahuscha erklärte seinen Aposteln am selben Abend:

„Denn im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen. Sonst hätte ich euch nicht gesagt: Ich gehe hin, um dort alles für euch vorzubereiten. Und wenn alles bereit ist, werde ich zurückkommen, um euch zu mir zu holen. Dann werdet auch ihr dort sein, wo ich bin.“ (Johannes 14:2,3)

Wo befindet sich das „Haus“ seines Vaters Jahuah?

Seine „Wohnung“, das sind eindeutig die Himmel:

„[JHWH] schaut herab vom Himmel, er sieht alle Menschenkinder; von der Stätte seiner Wohnung schaut er auf alle Bewohner der Erde.“(Psalm 33:13,14; Schlachter)

Jahuscha kündigte also an, dass er für sie im Himmel einen Lebensraum vorbereiten und sie dann für ein Leben im Himmel abholen wird. Etwa so:



„Denn der Herr selbst wird beim Befehlsruf, bei der Stimme eines Erzengels und bei dem Schall der Posaune Gottes herabkommen vom Himmel, und die Toten in Christus werden zuerst auferstehen; danach werden wir, die Lebenden, die übrig bleiben, zugleich mit ihnen entrückt werden in Wolken dem Herrn entgegen in die Luft; und so werden wir allezeit beim Herrn sein.“ (1. Thessalonicher 4:16,17; ELB)



Dazu müssten die zukünftigen Mitregenten erst umgewandelt werden, weil „Fleisch und Blut Gottes Königreich nicht erben können“ (1. Kor. 15:50):

„... Wir werden nicht alle [im Tod] entschlafen, wir werden aber alle verwandelt werden, in einem Nu, in einem Augenblick, zur Zeit der letzten Posaune. Denn die Posaune wird erschallen, und die Toten werden auferweckt werden unverweslich, und wir werden verwandelt werden. Denn das, was verweslich ist, muß Unverweslichkeit anziehen, und das, was sterblich ist, muß Unsterblichkeit anziehen.“ (1. Korinther 15:51-53)

Die unsterblich Gemachten (die „Braut Christi“) begegnen dem Herrn Jahuscha in der Luft. Sie werden während der 1.000 Jahre die Aufgabe haben, als Könige, Priester und Richter zu dienen. Lies bitte auch:

„Und sie [die vier Lebewesen und die 24 Ältesten] sangen ein neues Lied, das da lautete: »Würdig bist du, das Buch zu nehmen und seine Siegel zu öffnen; denn du hast dich schlachten lassen und hast für Gott durch dein Blut aus allen Stämmen und Sprachen, aus allen Völkern und Völkerschaften (Menschen) erkaufte, und hast sie für unsern Gott zu einem Königtum und zu Priestern gemacht, und sie werden (einst) als Könige auf der Erde herrschen.« (Offenbarung 5:9,10; Menge)

Und Offenbarung 20 Vers 4 und 6:

„Und ich sah Throne und sie setzten sich darauf, und ihnen wurde das Gericht übergeben. Und ich sah die Seelen derer, die enthauptet waren um des Zeugnisses für Jesus und um des Wortes Gottes willen und die nicht angebetet hatten das Tier und sein Bild und die sein Zeichen nicht angenommen hatten an ihre Stirn und auf ihre Hand; diese wurden lebendig und regierten mit Christus tausend Jahre.

6 Selig ist der und heilig, der teilhat an der ersten Auferstehung. Über diese hat der zweite Tod keine Macht; sondern sie werden Priester Gottes und Christi sein und mit ihm regieren tausend Jahre.“ (Lutherbibel)

Und Jahuschas eigene Worte in Lukas 12:32:

„Fürchte dich nicht, du kleine Herde, denn es hat eurem Vater wohlgefallen, euch das Königreich zu geben.“ (NW)

Was passiert dann?



Das „Neue Jerusalem“ – buchstäblich oder symbolisch?

Die „Braut des Lammes“ wird auch als das „Neue Jerusalem“ bezeichnet (Offenbarung 21:9). Sie kommt aus dem Himmel herab, gibt den Nationen Licht und ist zugänglich für alle aufrichtigen Menschen. (Offenbarung 21:10-27)

Bedeutet das, dass die himmlische Regierung mit Jahascha an der Spitze buchstäblich und physisch auf der Erde aufsetzen wird wie ein prachtvoll leuchtendes, würfelförmiges Raumschiff von 12.000 Stadien Umfang (ca. 555 km Kantenlänge)?

Oder ist das sinnbildlich gemeint und in geistiger Hinsicht zu verstehen, in dem Sinne, dass sie die unverfälschte Wahrheit Gottes an die Völker vermitteln, um alle jahrtausendelangen Irreführungen Satans auszuräumen?

Darüber haben wir unsere Gedanken, aber noch kein völlig klares Bild.

Wie ist deine Einsicht? Schreib uns, sehr gerne auch mit biblischen Belegstellen!

